

## Das Hamacher-Prinzip: Kompensation der Expansion durch Innovation

Einführung und Migration des Personal- und Projektzeitmanagementsystems der OBS GmbH Aachen



Abbildung 1: Sitz der Hamacher GmbH in Mechernich

### Das Unternehmen

Die Hamacher Elektrotechnik GmbH wurde 1979 als Industrie-Elektrogroßhandel gegründet und hat sich seither durch innovative Ideen und kreative Mitarbeiter kontinuierlich weiterentwickelt. Als ausbildendes Familienunternehmen in der zweiten Generation beschäftigt Hamacher heute 180 hochqualifizierte Mitarbeiter, die sowohl über fachliche als auch soziale Kompetenzen verfügen. Die Grundlagen für die Entwicklung hochwertiger Produkte und einen optimalen Kundenservice zu marktgerechten Preisen sind eine strukturierte Organisation, ein ansprechendes Arbeitsumfeld sowie der Einsatz modernster Hard- und Software. Im Laufe der Jahre haben sich drei Hauptbereiche herausgebildet:

1. **Elektrotechnik**
2. **Antriebstechnik**
3. **Electrical Mechanical Engineering (EME)**

Diese drei Bereiche wurden jeweils als eigenständige Unternehmen in der Rechtsform einer GmbH gegründet und in die Hamacher Gruppe integriert. Im Bereich Elektrotechnik wurde zusätzlich der Geschäftszweig **Förder-technik** implementiert. Dies hat sich als vorteilhaft erwiesen, da die Fördertechnik von großen Logistikunternehmen wie Amazon und UPS eingesetzt wird und auch an nationalen sowie internationalen Flughäfen Anwendung findet, die zum Kundenkreis der Hamacher GmbH zählen.



Abbildung 2: Antriebstechnik: Neubau, Instandhaltung und Reparatur von Motoren

### Ausgangssituation

Die positive Entwicklung des Unternehmens führte zu einem Anstieg der Mitarbeiterzahl und des Raumbedarfs sowie zu einer breiteren Produkt- und Dienstleistungsvielfalt. Der Geschäftsführung wurde bewusst, dass eine Anpassung der Organisation und eine Optimierung der Prozessketten durch weitere Digitalisierungsmaßnahmen notwendig war. Der entscheidende Impuls kam mit der Übernahme eines weiteren Unternehmens und der Integration des Bereichs Antriebstechnik.

### Neue Gesamtkonzeption

Das Projektteam unter der Leitung von IT-Leiter **Jochen Esch** arbeitete eng mit der Personalabteilung und den betroffenen Fachbereichen zusammen, um ein umfassendes Konzept für neue und angepasste Funktionalitäten zu entwickeln. Das Hauptziel bestand darin, manuelle Arbeitsschritte zu digitalisieren und bestehende sowie neue Prozesse so zu gestalten, dass die Planbarkeit verbessert, der Ressourceneinsatz optimiert und letztlich die Produktivität gesteigert werden kann.

Auf Grundlage des Gesamtkonzepts wurden die Anforderungen der verschiedenen Unternehmensbereiche definiert und in einem detaillierten Pflichtenheft für die beteiligten Systemlieferanten zusammengefasst.

### Systemwechsel erforderlich

Das der OBS GmbH vorliegende Pflichtenheft stellte mit seinen Anforderungen zunächst das bei Hamacher seit 2004 erfolgreich laufende Personal- und Projektzeiterfassungssystem **OBSERWER.ESK** der OBS GmbH in Frage. Dieses System ist als Einplatzsystem für kleine Unternehmen konzipiert und ausschließlich mit dem Datenbanksystem MS Access lauffähig. Mit dem neuen Mengengerüst (Personen, Projekte, PC-Arbeitsplätze usw.) bei Hamacher kam das ESK-System an seine Grenzen. Zudem brachte das Betriebssystem nicht alle Voraussetzungen mit sich, um die neuen Anforderungen an die Sicherheit sowie die Rollen- und Rechteverwaltung zu erfüllen.

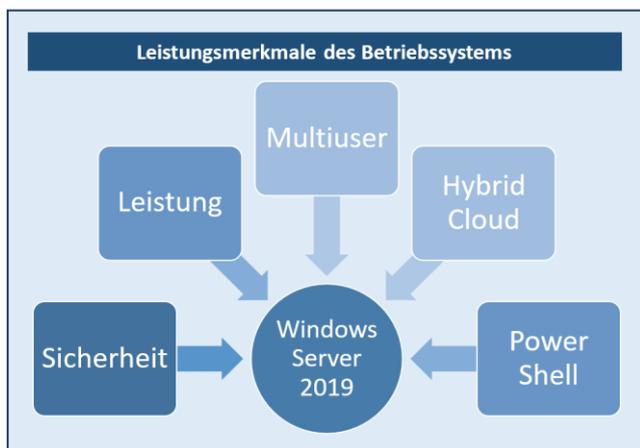


Abbildung 3: Das neue Betriebssystem

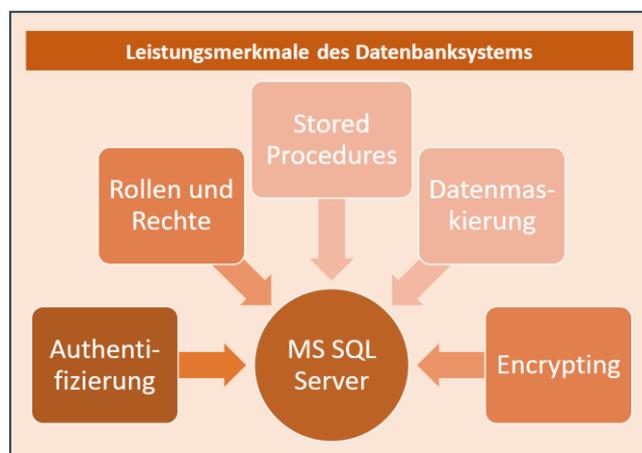


Abbildung 4: Das neue Datenbanksystem

Vor diesem Hintergrund bot OBS der Firma Hamacher an, auf das High-End-Produkt **OBSERWER.PZE** zu migrieren, das die systemtechnischen Voraussetzungen erfüllt, um die genannten Defizite zu beseitigen. Da die Systeme ESK und PZE hinsichtlich Funktionalität und Benutzeroberfläche nicht 1:1 übereinstimmen und die Mitarbeiter verständlicherweise auf einige „liebgewonnene Abläufe“ nicht verzichten wollten, waren kundenspezifische Anpassungen unumgänglich. Im Zuge der Produktbereinigung wird die OBS GmbH künftig nur noch das PZE-System unterstützen. Aus diesem Grund war OBS sehr daran gelegen, diese Migration durchzuführen. Die Vertragspartner fanden schließlich einen fairen Kompromiss für die Verteilung der Kosten des zusätzlichen Aufwands.

### Arbeitsteilung und Schnittstellen

Die IT-Landschaft der Hamacher Elektrotechnik GmbH wird im Wesentlichen von zwei Programmsystemen geprägt. Die kaufmännischen Funktionen, einschließlich der Lagerverwaltung, werden durch die Standardsoftware **MOS'aik** der Moser GmbH aus Würselen bei Aachen abgedeckt. Die Organisation und Steuerung des Shopfloor sowie der Montage erfolgt über das Personal- und Projektzeitmanagementsystem **OBSERWER.PZE** der OBS GmbH aus Aachen.

Im Rahmen der Personalzeitverrechnung bietet das System unter anderem detaillierte Zeitkonten für Mehrarbeit, Urlaub und Krankheit an, die monatlich an das Lohnabrechnungssystem **LODAS** der DATEV GmbH aus Nürnberg übermittelt werden. **MOS'aik** und **observer** aktualisieren über eine bidirektionale Schnittstelle die betroffenen Stamm- und Bewegungsdaten.

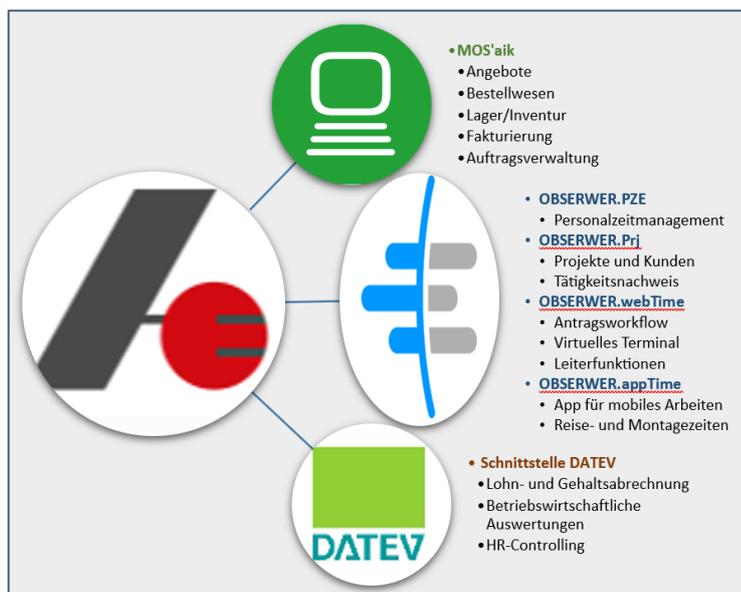


Abbildung 5: IT-Lösungen im Hause Hamacher

## Verteilung der Erfassungskomponenten

Um das Planungs- und Steuerungspersonal effektiv mit belastbaren Informationen zu unterstützen, ist es unerlässlich, dass diese auf qualitativ hochwertigen Daten basieren, die dezentral online am Entstehungsort erfasst, real-time überprüft und verarbeitet werden.

Abbildung 6 gibt einen topologischen Überblick über die Verteilung der verschiedenen stationären Erfassungskomponenten für die Personal- und Projektzeiten auf dem Firmengelände und externen Baustellen. Zusätzlich stehen die Erfassungsfunktionen auch an dem virtuellen Terminal im Programmmodul **webTime** an den dezentralen PC-Arbeitsplätzen zur Verfügung.

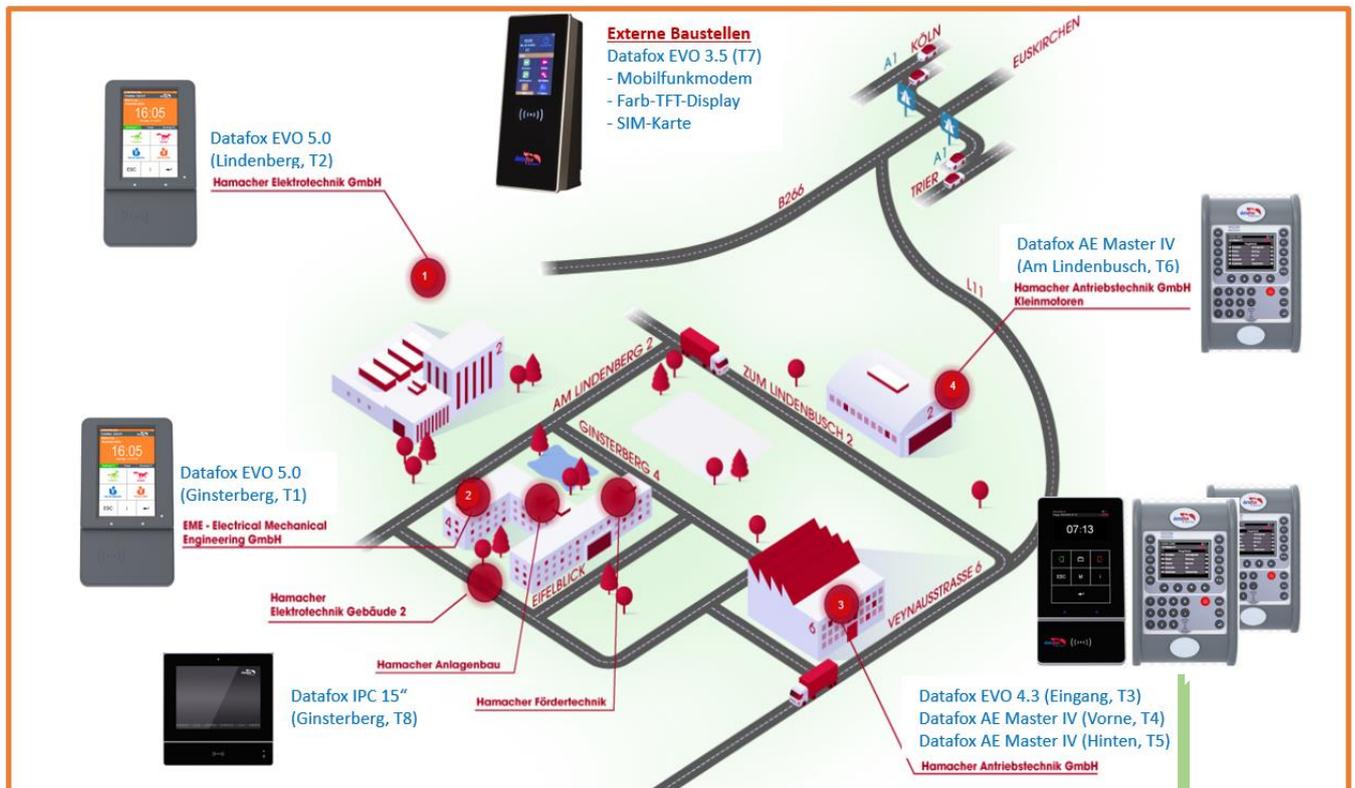


Abbildung 6: Installierte, stationäre Datenerfassungskomponenten



Abbildung 6a: Produktfoto und Eigenschaften des stationären Multifunktions terminals Datafox AE Master IV

## Funktionsbeispiele

Im Folgenden werden einige Anwenderfunktionen des observer-Systems vorgestellt, die für die Planung und Steuerung der Fertigung der heterogenen Produktpalette sowie die Erbringung der damit verbundenen Dienstleistungen von entscheidender Bedeutung sind. Die untenstehende Grafik skizziert die ausgewählten Beispiele in einer logischen Reihenfolge.



### Projekt- und Kundenauftragsverwaltung

In dieser Dialogfunktion werden neue Kundenaufträge mit den dazugehörigen Projekten und Projektvorgängen angelegt, geändert und gelöscht. Die Kundenstammverwaltung ist im oberen rechten Teil der Maske integriert. Im Rahmen des Customizings wird festgelegt, welchen Status die Projekte und die Vorgänge bei der Erstellung einnehmen sollen.

**Projekt**

Projekt-Nr: 2023-10124 | Projektbezeichnung: NMC - Auftrag 2023/24 | Kundenauftrag: [ ]

Beschreibung: [ ]

Ansprechpartner: Arnim Sager | Telefon: [ ] | Email: [ ]

Straße: [ ] | PLZ: [ ] | Projekt-Ort: Düren | Entfernung (in km): [ ]

Projektanfang: [ ] | Projektende: [ ] | Projektdauer (in Tagen): [ ]

Status: in Arbeit | gesperrt | Festpreis (in Euro): [ ] | Projektstunden: 0 | Projektleiter: [ ]

Firma: EME

**Kunde** Auswahl

Kunden-Nr: 101153 | Kunden-Name: NMC

Straße: [ ]

PLZ: [ ] | Ort: Düren

Ansprechpartner: Arnim Sager

Telefon: [ ] | Email: [ ]

Löschen Speichern  
Abbrechen

**Vorgänge**

Projekt-Nr	Vorgang	Beleg-Nr	Tätigkeit	Status	Anfang	Ende	gepl. Stunden	Arbeitsplatz	Person	Löschen	Bearbeiten
2023-10124	20	2023-1012420	EME - Dienstleistungen					E-DIEN			
2023-10124	50	2023-1012450	EME - Dokumentation					E-DOKU			
2023-10124	60	2023-1012460	EME - Montage					E-MONT			
2023-10124	30	2023-1012430	EME - Organisation					E-ORGA			
2023-10124	40	2023-1012440	EME - Programmierung					E-PROG			
2023-10124	80	2023-1012480	EME - Reisezeit					E-REIS			

Abbildung 7: Verwalten von Projekten, Projektvorgängen und Kundenstamm

### Projektvorgang einfügen

Wurden im Rahmen der Qualitätsprüfung Mängel entdeckt, lässt sich mit dieser Funktion ein zusätzlicher Arbeitsvorgang für entsprechende Nacharbeiten einplanen. Wird die Vergabe der Vorgangsnummer in Fünfer- oder Zehnerschritten vorgenommen, so stehen genügend Ersatzvorgangsnummern zur Verfügung, um die Abarbeitungsreihenfolge zu gewährleisten.

Vorgang einfügen

Projekt-Nr: 2023-10124 | Vorgang: 45

Tätigkeit: Code überprüfen

Anfang: [ ] | Ende: [ ] | geplante Stunden: [ ]

Arbeitsplatz: E-PROG EME - Programmierung

Person: Gates B.

Erstellen Abbrechen

**Mobile Applikation mit dem Modul OBSERWER.appTime**

Neben der Personal- und Projektzeiterfassung über stationäre Leserterminals kommen hierzu auch mobile Geräte in Form von Smartphones, Tablets und Laptops zum Einsatz, auf denen die OBS-APP „appTime“ (Booking App) installiert ist. Insbesondere die Außenmontage bedient sich dieser Form der Datenerfassung, mit der auch Reisezeiten registriert werden.

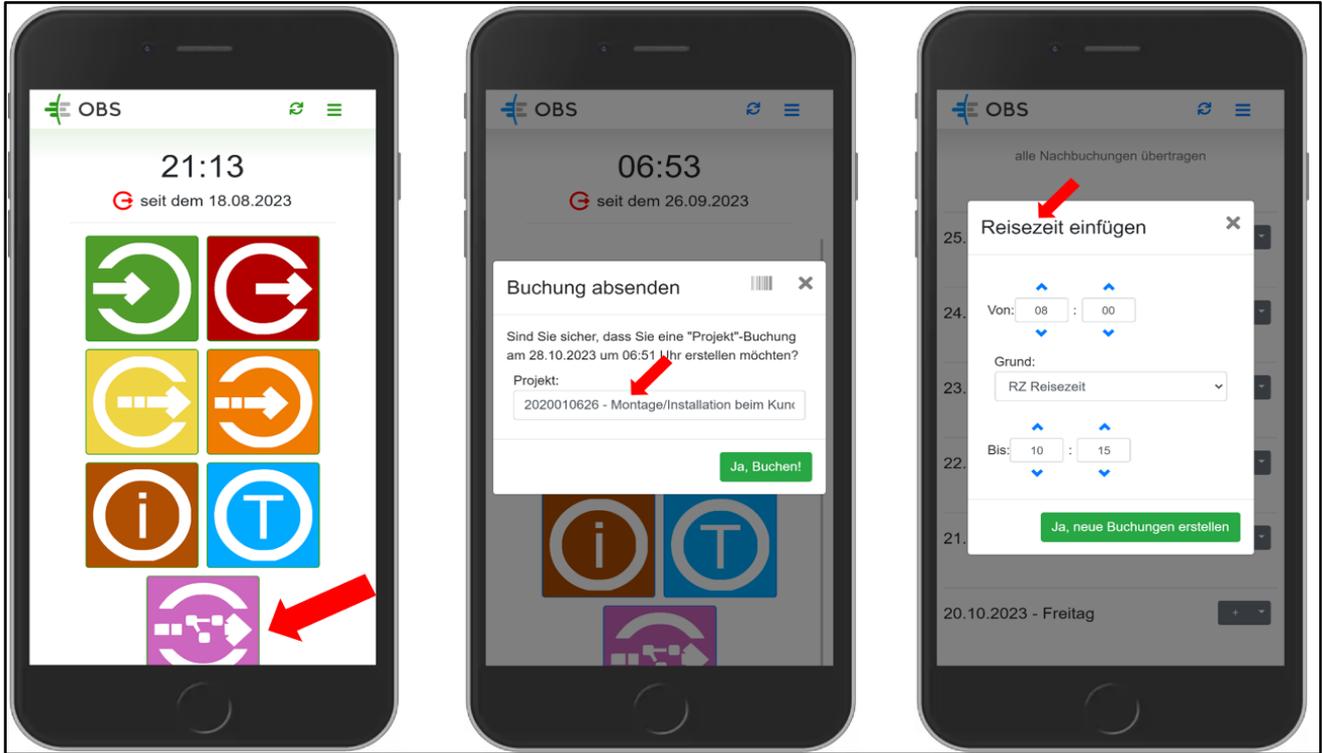


Abbildung 9: Mobile Datenerfassungsfunktionen

**Buchungen nacherfassen**

Vorgesetzte (z.B. Abteilungsleiter\*innen) erhalten durch eine flexible Rollen- und Rechteverwaltung die Möglichkeit, für „Ihre“ Mitarbeitenden Buchungen nachzuerfassen (siehe Abbildung 10) sowie Urlaub, Fehlzeiten und auch Mehrarbeit zu genehmigen.

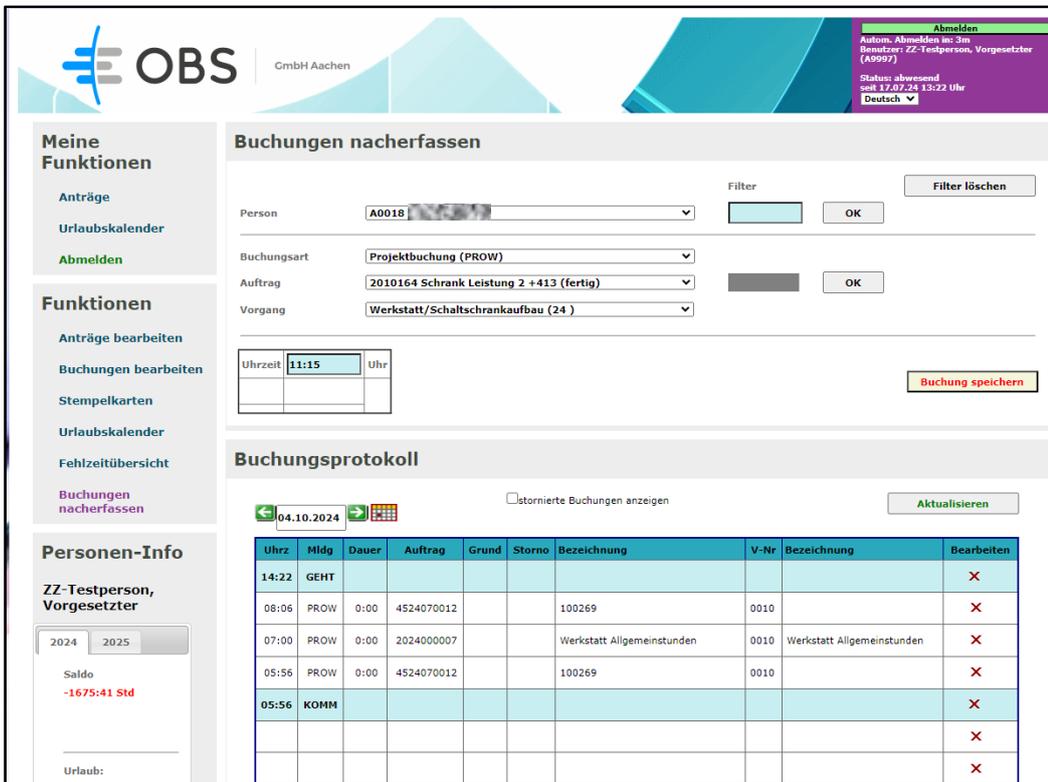


Abbildung 10: Projektbuchungen durch Vorgesetzte für ihre Mitarbeitenden

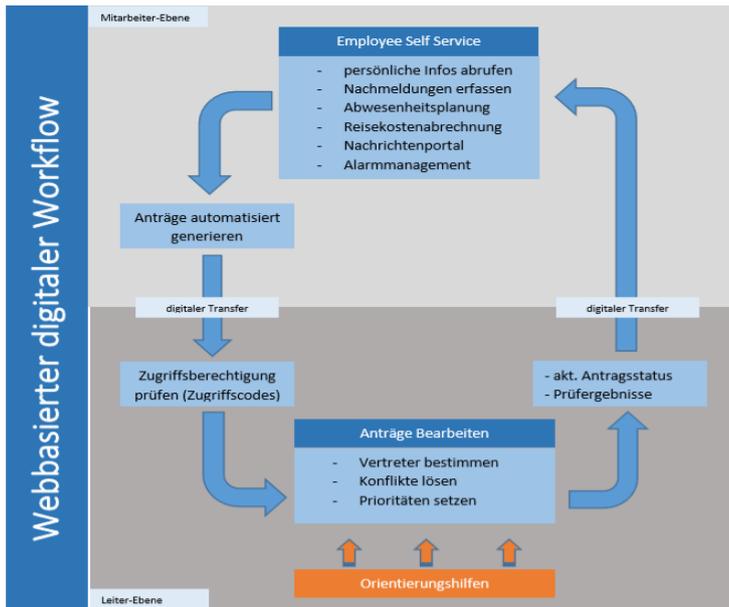


Abbildung 11: Ablaufstruktur des Moduls "webTime"

### Das Modul OBSERVER.webTime

ist integraler Bestandteil der Produktlinie observer und eng verzahnt mit dem Personalzeitmanagementsystem. Die webbasierten Softwaremodule bieten anwenderfreundliche Lösungsmöglichkeiten im Rahmen des Employee Self Service für die Personalzeiterfassung und für das Antragswesen in Verbindung mit dem digitalen Workflow der sich anschließenden Genehmigungsverfahren.

Die Nutzung der Stamm- und Bewegungsdaten der gemeinsamen Datenbank gewährleistet ein Höchstmaß an Datenintegrität und -sicherheit und bildet damit die Voraussetzung für funktionale Stabilität und Effektivität.

### Das papierlose Antragswesen

Das Antragswesen ist ein Teilbereich des webbasierten Softwaremoduls „webTime“. Es umfasst den digitalen Workflow im Rahmen des Genehmigungsverfahrens für Urlaub, Mehrarbeit, Gleitzeitausgleich usw. Abbildung 12 zeigt den Vorgesetzten alle Anträge der Mitarbeitenden in ihrem Verantwortungsbereich zur weiteren Bearbeitung an. Durch einen Klick auf das Info-Icon in der Namensspalte kann die gesamte Urlaubsinfo zu dem betreffenden Mitarbeitenden abgerufen werden. Durch Klick auf das Kalender-Icon am unteren rechten Rand der Abbildung wird ein Link mit der aktuellen Fehlzeitsituation in der Abteilung zu diesem Zeitpunkt geöffnet.

Das Screenshot zeigt die Benutzeroberfläche des Moduls 'webTime' für die Antragsbearbeitung. Oben links ist das OBS Logo und 'GmbH Aachen' zu sehen. Rechts oben befindet sich ein 'Abmelden'-Pop-up-Feld. Links ist ein Menü 'Meine Funktionen' mit 'Anträge', 'Urlaubskalender' und 'Abmelden'. Darunter sind weitere Funktionen wie 'Anträge bearbeiten', 'Buchungen bearbeiten', 'Stempelkarten', 'Urlaubskalender', 'Fehlzeitübersicht' und 'Buchungen nacherfassen' aufgelistet. Ein 'Personen-Info'-Block zeigt den Namen 'ZZ-Testperson, Vorgesetzter' und den Saldo '-1659:41 Std'. Die Hauptansicht zeigt 'Anträge bearbeiten' mit Filtern für 'Zeitintervall' (vom 02.10.2024 bis 08.10.2024) und 'Umfang' (Alle Fehlzeitgründe). Ein 'Antragsstatus'-Filter zeigt 'gestellte Anträge' (blau), 'genehmigte Anträge' (grün), 'abgelehnte Anträge' (rot) und 'zu löschende Anträge' (orange). Rechts sind Filter für 'Person', 'Abteilung', 'Kostenstelle' und 'Personengruppe' (alle auf 'Jede...') zu sehen. Ein 'Selektierte Anträge'-Pop-up zeigt die 'Urlaubsinfo in Tagen' für 2024 und 2025. Ein Haupttableau zeigt eine Liste von Anträgen mit Spalten für Person, Name, Status, Zeitraum, URL, Antragsdatum und Genehmigungsdatum. Ein Detailtableau rechts zeigt die 'Arbeitsam', 'Bemerkung', 'Abl.', 'An.' und 'Link' für jeden Antrag.

Abbildung 12: Antragsbearbeitung durch Vorgesetzte im Modul "webTime"

**Die aufgelaufenen Projektstunden**

Diese Auswertung listet alle Projekte mit den zugehörigen Kunden in aufsteigender Reihenfolge auf. Die Spalten Status, Freigabe und Dauer (Std) geben Auskunft über den Projektfortschritt. Die hell unterlegten Felder unter den Spalten Projekt und Kunde sind als Filter ausgelegt, mit der der Ausgabeumfang der Liste eingeschränkt, individualisiert und strukturiert werden kann.

Projektstunden-Liste						
PDF-Export		Excel-Export		Drucken		Suche <input type="text" value=""/>
Projekt	Kunde	Status	Freigabe	Dauer [Std]		
	<input type="text" value="p"/>					
20230233	Pi	GmbH			6,00	
20230241	Pi	GmbH			2,00	
20230310	Pi	GmbH			16,25	
20230316	Pi	ika SP.Z O.O.			9,25	
20230337	Pi	GmbH			5,75	
20230403	Pi	GmbH			37,50	
20230405	Pi	GmbH			32,50	
20230406	Pi	GmbH			520,75	
20230427	Pi	GmbH			96,00	

Abbildung 13: Die Projektstunden-Liste

### Der Zeiterfassungsnachweis

Diese „digitale Stempelkarte“ hat Vorteile bezüglich des Umfangs und der Präsentation der Informationen. Wochenenden werden farblich abgesetzt, Tage mit fehlerhaften oder fehlenden Buchungen sowie Abweichungen von den Sollwerten werden rot gekennzeichnet usw. Der Ausgabeumfang der Stempelkarte kann durch Setzen eines Häkchens im entsprechenden Feld noch um die stornierten und ungenehmigten Buchungen erweitert werden. Damit können eventuelle Unklarheiten geklärt werden.

#### Meine Funktionen

- Anträge
- Urlaubskalender
- Abmelden

#### Funktionen

- Anträge bearbeiten
- Buchungen bearbeiten
- Stempelkarten**
- Urlaubskalender
- Stempeluhr
- Fehlzeitübersicht
- Buchungen nacherfassen

#### Personen-Info

Z...

2023 2024

Saldo  
**85:28 Std**

---

Urlaub:  
Anspruch 2023  
**30,0+4,0 Tage**  
genommen:  
**7,0 Tage**

Neu berechnen Drucken Aktualisieren

### Stempelkarten

Person **A0**

mit stornierten / ungenehmigten Buchungen  Detail-Spalten anzeigen

Monat **Juli 2023**

Schriftgröße **Mittel**

Abteilung **Jede Abteilung**

Kostenstelle **Jede Kostenstelle**

Personengruppe **Jede Personengruppe**

Datum	WoTag	Programm	Kommt	Geht	Grund	SOLL	Brutto	Abzug	ungenehmigt	ANWE	bez. FZ	Diff	Saldo
30.06.23	Fr	Übertrag											83:12
01.07.23	Sa	GLFR											83:12
02.07.23	So	GLFR											83:12
03.07.23	Mo	G07A	5:52	13:55		7:00	8:03	-0:53		7:10		0:10	83:22
04.07.23	Di	G07A	5:51	13:52		7:00	8:01	-0:54		7:07		0:07	83:29
05.07.23	Mi	G07A	5:49	13:53		7:00	8:04	-0:56		7:08		0:08	83:37
06.07.23	Do	G07A	5:51	13:51		7:00	8:00	-0:54		7:06		0:06	83:43
07.07.23	Fr	G07A	5:51	13:45		7:00	7:54	-0:54		7:00			83:43
08.07.23	Sa	GLFR											83:43
09.07.23	So	GLFR											83:43
10.07.23	Mo	G07A	5:51	13:50		7:00	7:59	-0:54		7:05		0:05	83:48
11.07.23	Di	G07A	5:52	13:47		7:00	7:55	-0:53		7:02		0:02	83:50
12.07.23	Mi	G07A	5:50	13:55		7:00	8:05	-0:55		7:10		0:10	84:00
13.07.23	Do	G07A	5:53	13:48		7:00	7:55	-0:52		7:03		0:03	84:03
14.07.23	Fr	G07A	5:51	14:01		7:00	8:10	-0:54		7:16		0:16	84:19
15.07.23	Sa	GLFR											84:19
16.07.23	So	GLFR											84:19
17.07.23	Mo	G07A	5:49	13:49		7:00	8:00	-0:56		7:04		0:04	84:23
18.07.23	Di	G07A	5:52	14:00		7:00	8:08	-0:53		7:15		0:15	84:38
19.07.23	Mi	G07A	5:50	13:57		7:00	8:07	-0:55		7:12		0:12	84:50
20.07.23	Do	G07A	5:52	14:01		7:00	8:09	-0:53		7:16		0:16	85:06
21.07.23	Fr	G07A	5:51	13:45		7:00	7:54	-0:54		7:00			85:06
22.07.23	Sa	GLFR											85:06
23.07.23	So	GLFR											85:06
24.07.23	Mo	G07A	5:51	13:46		7:00	7:55	-0:54		7:01		0:01	85:07
25.07.23	Di	G07A	5:51	13:58		7:00	8:07	-0:54		7:13		0:13	85:20
26.07.23	Mi	G07A	5:50	13:53		7:00	8:03	-0:55		7:08		0:08	85:28
27.07.23	Do	G07A	5:52	13:50		7:00	7:58						
28.07.23	Fr	G07A				7:00							
29.07.23	Sa	GLFR											
30.07.23	So	GLFR											
31.07.23	Mo	G07A				7:00							
		<b>Summe</b>				<b>147:00</b>				<b>128:16</b>	<b>0:00</b>	<b>2:16</b>	

Abbildung 14: Die „Digitale Stempelkarte“ als Zeiterfassungsnachweis

8

### Der Tätigkeitsnachweis

Die Kombination aus Projektstunden-Liste und Zeiterfassungsnachweis ergibt den Tätigkeitsnachweis. Der Tätigkeitsnachweis (auch Arbeits- oder Stundennachweis genannt) ist die Aufzeichnung der Leistungen, die die Mitarbeitenden für ein bestimmtes Projekt (Auftrag) in einem bestimmten Zeitraum erbracht haben. In der vorliegenden digitalen Auswertung wird zunächst pro Person der betrachteten Abteilung tageweise die Arbeitszeit der Projektzeit sowohl als Differenz als auch als Prozentwert gegenübergestellt. Die hell unterlegten Felder unter den Spaltenüberschriften fungieren als Filter und erlauben damit eine höchst flexible und individuelle Gestaltungsmöglichkeit des Tätigkeitsnachweises. Oberhalb der Spaltenüberschriften befinden sich 3 Buttons, um die konfigurierte Liste zu drucken oder nach Excel oder PDF zu exportieren.

← Tätigkeitsnachweis

Abteilung

A-HALLE Antrieb: Werkstatt Zum Lindenbusch

Zeitraum

aktueller Tag     gestern  
 aktuelle Woche     Vorwoche  
 aktueller Monat     Vormonat  
 Zeitraum von    bis

01.09... 13.09...

Differenz größer als 0,5 Std

0 1 2 3 4 5 6 7 8

Anzeigen

PDF-Export    Excel-Export    Drucken

Suche

Abteilung	Person	N...	Datum	Arbeitszeit [Std]	Projektzeit [Std]	Differenz [Std]	Prozent
A-HALLE	A0091	G...	11.09.2023	8,58	6,20	2,38	72%
A-HALLE	A0091	G...	13.09.2023	8,58	7,28	1,30	85%
A-HALLE	A0063	Sc...	01.09.2023	3,85	0,60	3,25	16%
A-HALLE	A0063	Sc...	05.09.2023	8,85	8,00	0,85	90%
A-HALLE	A0063	Sc...	07.09.2023	9,12	8,00	1,12	88%
A-HALLE	A0063	Sc...	08.09.2023	6,30	5,52	0,78	88%
A-HALLE	A0063	Sc...	11.09.2023	8,87	3,22	5,65	36%
A-HALLE	A0063	Sc...	13.09.2023	8,83	7,00	1,83	79%
A-HALLE	A0090	Sc...	06.09.2023	8,50		8,50	0%

« < 1 > »

1 von 1 Seiten (9 Einträge)

Abbildung 15: Der Tätigkeitsnachweis

## Fazit

Die Einführung und Migration des Personal- und Projektzeitmanagementsystems hat nicht nur die Effizienz der Geschäftsprozesse gesteigert, sondern auch die Grundlage für weitere zukünftige Wachstumschancen gelegt. Die kontinuierliche Anpassung an die Bedürfnisse des Marktes und der Mitarbeiter bleibt ein zentrales Anliegen der Hamacher Elektrotechnik GmbH. Die frühe Einbindung der Belegschaft bei der Überarbeitung und Neugestaltung der betroffenen Prozesse ermöglichte einen reibungslosen Übergang in den Realbetrieb und war ursächlich für die hohe Akzeptanz des Systems.

## Stimmen zum Projekt



### **Andreas Hamacher, CEO der Hamacher GmbH:**

„Aus meiner Sicht war das Projekt von der Auftragserteilung bis zur Abnahme ein Selbstläufer. Nur selten, wenn es z. B. um die Erfassung, Verarbeitung und Abspeicherung von sensiblen Daten der Beschäftigten ging, wurde ich in die abschließende Entscheidungsfindung mit eingebunden. Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für den guten Projektverlauf und die harmonische Zusammenarbeit“



### **Heidi Wassong, Head of HR der Hamacher GmbH:**

„Mit der Einführung des neuen Systems konnte die Personalabteilung spürbar entlastet werden. Dazu trugen in erster Linie die neuen Abteilungsleiterfunktionen bei, die durch die Einführung der neuen Rollen- in Rechteverwaltung möglich wurden. Aber auch die Vor-Ort-Erfassung der Montage- und Reisezeiten durch die Monteure mit der mobilen APP beschleunigt und verbessert die Qualität der Projekt- und Reisekostenabrechnung.“



### **Jochen Esch, Head of IT der Hamacher GmbH:**

„Der Erfolg dieses Projektes zeigt, dass es sinnvoll war, auf das neue OBS-System zu migrieren und gibt uns Mut und Kraft weitere Schritte in Richtung Digitalisierung in Angriff zu nehmen. Die gesteckten Projektziele wurden in vollem Umfang erreicht. Meine Anforderungen bezüglich Datenintegrität und Cybersicherheit nahmen dabei eine hohe Priorität ein und wurden effektiv umgesetzt. Die Zusammenarbeit mit den beteiligten Projektpartnern und der Projektpartner untereinander im Rahmen der Realisierung der Schnittstellen verlief vorbildlich.“



### **René Nissing, CEO der OBS GmbH**

„Mit unserem System erhält die Hamacher GmbH nun eine präzise und benutzerfreundliche Lösung zur Erfassung von Arbeitszeiten und Projektdaten. Dies ermöglicht nicht nur eine verbesserte Transparenz und Effizienz im Arbeitsalltag, sondern auch eine solide Basis für strategische Entscheidungen. Wir sind stolz darauf, ein Teil dieser Entwicklung zu sein und freuen uns auf die zukünftigen Erfolge, die unsere Partnerschaft mit sich bringen wird.“

### **Kontaktdaten:**

Hamacher GmbH  
Am Lindenberg 2  
Industriegebiet Obergartzem  
53894 Mechernich

T. +49 (0 22 56) 94 48-0  
E. [info\(at\)hamacher-elektrotechnik.de](mailto:info(at)hamacher-elektrotechnik.de)  
I. [www.hamacher-elektrotechnik.de](http://www.hamacher-elektrotechnik.de)